

# Thai\_10

## Nochmals Mönche (phrá พระ)

1. Jeder männliche Thai sollte wenigstens einige Tage im Leben Mönch gewesen sein (auch der König!).
2. Es gibt keine wirklichen Nonnen in Thailand. Wohl gibt es Frauen, die weiß gekleidet sind und in einer Art klösterlicher Gemeinschaft leben (z.B. in Nakhon Pathom นัควอน paathǎm จัหวัดนครปฐม)



*Novizinnen-Ordination am 6. April im Wat Songdhammakalyani in Nakhon Pathom. Foto: Katja Dombrowski*

3. Die Mönche wohnen in strenger Ehelosigkeit in ihrem Tempel. Sie verlassen den Tempel um 6 Uhr morgens, um die Speisen abzuholen, die die Gläubigen für sie zubereitet haben (gute Tat!). Dabei dürfen sie keine Frauen anblicken oder gar berühren! (In der Praxis ist beides nicht ganz zu vermeiden.) Gegen 7 Uhr sollten sie wieder im Tempel sein, um zu frühstücken. Sie dürfen nur zweimal am Tag essen: um 7 Uhr und um 11 Uhr. Nach 12 Uhr dürfen sie nichts mehr zu sich nehmen.



Foto: <http://thaivoortaal.nl/en/about-us.html>

Novizen beim bintábaat ปิณฑบาต (S.10.4)

**Die fünf** (hâa ห้า) **Gebote** (sĭin ศีล) **Buddhas**. sĭin hâa ศีล ห้า („Fünf Silas“)

- a. Nichts Lebendiges töten. (*töte nicht!* yàa khâa! อย่าฆ่า)
- b. Nichts stehlen. (*stehle nicht!* yàa khà~mooi อย่า ขโมย)
- c. Nicht lügen. (*lüge nicht!* yàa goo-hò(k) อย่า โกง)
- d. Nichts Sexuelles praktizieren. (yàa phit lûuk mia khau, vgl. Erklärungen)
- e. Keinen Alkohol trinken (oder Drogen konsumieren). (yàa dùm sù-raa อย่าดื่มสุรา)

### Erklärungen:

In 5.5 sahen wir, dass man mit yàa อย่า ein **Verbot** ausspricht: *tu es nicht!* (อยาก yàa(k) ist die Sehnsucht nach etwas!); khâa ฆ่า = *töten*; khà~mooi ขโมย = *stehlen* (vgl.5.5)

(Beachten Sie, dass dieses Wort nicht *Wort* = kham คำ enthält! Die Zahl der Zusammensetzungen mit kham ist sehr groß, vgl. *Veuskens* S.242f.)  
goo-hò(k) โกง = *lügen*; phit ผิด = *schlecht, falsch* (pit-gòt-măai ผิดกฎหมาย = *illegal*); phit lûuk mia khau ผิด ลูกเมีย เขา = wörtlich: *sich sexuell an den Töchtern und Frauen eines anderen vergehen*; dùm ดื่ม = *trinken*; sù-raa สุรา = *Alkohol*

Die „normalen“ Thais befolgen nur diese 5 Gebote (Verbote). „Bessere“ Buddhisten und „Nonnen“ befolgen 8 Gebote. Novizen (neen เณร) leben nach 10 Geboten und Mönche sogar nach 227. Mehr als 90 % aller Thais sind Hinayana Buddhisten. Die Sekte der Mahayana Buddhisten kann man im Norden Thailands finden und in verschiedenen östlichen Ländern und Japan.  
In Thailand gibt es (2012) mehr als 61.000 Mönche in ca. 25.000 Tempeln (ca. 400 allein in Bangkok).

### Sätze zum Thema (*wie viel, wie viele?*, vgl. *Grammatik*,S.7)

1. **Wie viele** Mönche haben wir im ganzen Land?

rao mii phrá tháng bprà~thêet gii ong?

เรา มี พระ ทั้ง ประเทศ กี่ องค์?

tháng ทั้ง = *alles, gesamt, brutto* (oder: tháng-mòt ทั้งหมด); bprà~thêet ประเทศ =

Land; thào-rai เท่าไร = *wie viel?* (auch: gii กี่ + ZW = *wie viele?*, vgl. *Grammatik*, S.8)

ong องค์ = ZW für Mönche, Buddhabilder, ...;

2. **Mehr als 60000 Mönche und 25116 Tempel.**

gwàa hòk mùn ong lé wát sǎwng mùn hâa phan nùng rǒwi sǐp hòk hêng.

กว่า หก หมื่น องค์ และ วัด สอง หมื่น ห้า พัน หนึ่ง ร้อย สิบ หก แห่ง gwàa

มากกว่า = *mehr (als)*; hòk หก = 6; mùn หมื่น = 10000; lé และ = *und*; ; wát วัด =

Temple ; hêng แห่ง = ZW für Plätze; ห้า hâa = 5; พัน phan = 1000; หนึ่ง nùng = 1

60000 = hòk mùn หก หมื่น; 25 116 = sǎwng mùn hâa phan nùng rǒwi sǐp hòk

61000 = hòk mùn nùng phan หก หมื่น หนึ่ง พัน –vgl. S.10

3. **Wie viele Menschen leben (aasâi) in diesem Land?** (S.8) bprà~thêet ní mii khon

aasâi yùu gii khon? ประเทศ นี้ มี คน อาศัย อยู่ ที่ คน.

bprà~thêet ประเทศ = *Land*; **wie viele** = ที่ gii + ZW (hier khon คน)

4. **Mehr als 75862** (zum Üben der großen Zahlen, vgl. unten in der **Grammatik**).

gwàa jèt mùn hâa phan bpèet rǒwi hòk sǐp sǎwng khon

กว่า เจ็ด หมื่น ห้า พัน แปด ร้อย หก สิบ สอง

5. **Wie viele Tempel haben wir in Bangkok?** (ZW für Tempel ist auch วัด wát)

rao mii wát gii nai grungthêep?

เรามี วัด ที่ ใน กรุงเทพฯ

6. **Ungefähr 400.** bprà~maan sǐi rǒwi hêng. ประมาณ สี่ ร้อย แห่ง

bprà~maan ประมาณ = *ungefähr*

7. **Wir haben auch kleine Mönche oder Novizen. Wir nennen sie „nehn“.**

rao mii phrá lék lék rǎn neen, rao ríia(k) khǎu wâa neen

เรามี พระ เล็ก ๆ หรือ เณร เรา เรียก เขา ว่า เณร

neen เณร (ZW rûup รูป) = *Novize* (< 20 Jahre alt); ríiak เรียก = *nennen*

wâa ว่า = *dass*; ríiak-wâa เรียกว่า = *wird genannt*

(vergleiche: khǎu !ข่า = *er, sie, ihn, ihm, man* und khâu !เข้า = *eintreten*)

8. **Was lehren die Mönche?** phrá thân sǎwng àrai? พระ ท่าน สอน อะไร

thân ท่าน = *respektvolle Anrede* (phrá thân = *ehrwürdige Mönche*);

sǎwng สอน = *lehren*; à~rai อะไร = *was*

9. Sie lehren die Leute die **Fünf Gebote** (zu) halten. („Fünf Silas“)

thân sǎwŋ hâi bprà~chaa~chon thǎm sǎi hâa

ท่านสอนให้ประชาชน ถือศีลห้า

hâi ให้อ = gehört zu *lehren*; bprà~chaa~chon ประชาชน = *Leute, Volk*

thǎm ถือ = *halten* (Auspr. wie in *ist das eine Tür?*)

Zu den „Fünf Silas“ vgl. <http://www.uni-protokolle.de/Lexikon/Shila.html> .

10. Die Mönche gehen am (nait) Morgen aus, „Almosen“ (zu) holen.

phrá wǎk bin-tá~bàat nai dtwǎn-cháao.

พระออกบิณฑบาตในตอนเช้า

wǎk ออก = *ausgehen*; bin-tá~bàat บิณฑบาต = *mit einer Almosenschüssel Essen*

*einholen* (S.10.1); dtwǎn-cháao ตอนเช้า = *der Morgen*

Statt *Almosen* sollte man wohl besser *Gaben* o.ä. sagen, denn die Mönche tun den Spendenden ja einen großen Gefallen (vielleicht interessiert Sie die folgende Seite:

<http://www.thai-blogs.com/2008/05/08/understanding-karma-in-thailand/>).

11. Sind Sie jemals ein Mönch gewesen (oder nicht)?

khun kǎoi bùuat phrá rǎm bplǎao?

คุณเคยบวชพระหรือเปล่า [http://www.youtube.com/watch?v=uY\\_QlBaA6Mo](http://www.youtube.com/watch?v=uY_QlBaA6Mo)

kǎoi เคย = *jemals* (kö<sup>i</sup> offnes ö ähnlich wie in Köln); bùuat บวช = *ordinieren, Mönch*

*werden*; rǎm bplǎao หรือเปล่า = *ja/nein-Frage*

12. Ja, das war ich. châi, phǒm kǎoi bùuat. ไซ้ ผม เคย บวช

châi ไซ้ = *ja*; phǒm ผม = *ich*

13. Ich wurde für eine Woche / Monat/ Jahr als Mönch ordiniert.

phǒm kǎoi bùuat phrá nǎng sàp-daa / duuan / bpii

ผมเคยบวชพระหนึ่งสัปดาห์ / เดือน / ปี

nǎng หนึ่ง = 1; sàp-daa สัปดาห์ = *Woche*; duuan เดือน = *Monat*; bpii ปี = *Jahr*

14. Ich habe den Mönchsstand vor drei/vier Jahren verlassen.

phǒm sùk jàak phrá maa sǎam/sii bpii léeo.

ผมสึกจากพระมาสาม/สี่ปีแล้ว

jàak จาก = *verlassen, austreten*; sùk สึก = (Mönchs)kleider ablegen

sùk jàak phrá entspricht einem Klosteraustritt; maa -Zeit- léeo = *vor*

(oft setzt man vor die vergangene Zeit noch mǎm-mǎm เมื่อ : *vor 5 Jahren* =

(mǎm-mǎm) hâa bpii maa léeo (เมื่อ) ห้าปีมาแล้ว. Vgl. Grammatik, S.11)

15. Männliche Thais sollten einmal im Leben als Mönche ordiniert werden, um ihren Eltern Dankbarkeit zu bezeugen.

chaai thai khuuan thii ja bùuat kwaam-bpen-phrá khráng nai chii-wít phûua thót-theen khun pòw-mêe .

ชาย ไทย ควร ที่จะ บวช ความเป็นพระ ครั้ง ใน ชีวิต เพื่อ ทดแทน

คุณ พ่อแม่

chaai ชาย = *Mann, männlich*; khuuan ควร = *sollen, sollten*; tii-ja ที่จะ = *dass*

khwaam-bpen-phrá ความเป็นพระ = *Mönchsstand* ; khráng ครั้ง = *(ein)mal*

chii-wít ชีวิต = *Leben*; phûua เพื่อ = *um zu, wegen*; thót-theen ทดแทน = *Vergeltung,*

*Gutmachung, Dankbarkeit*; pòw-mêe พ่อแม่ = *Eltern*

16. Die Mönche bleiben im Tempel (feiern „phan- sǎa“) während der Regenzeit.

phrá ja jam phan-sǎa nai rá-duu-fǒn

พระ จะ จำ พรรษา ใน ฤดูฝน

phan-sǎa พรรษา = Zeit von 3 Mondmonaten (*Regenzeit*), in der die Mönche das Kloster (Tempel) nicht verlassen, d.h. jede Nacht im Tempel schlafen.

rá-duu-fǒn ฤดูฝน = *Regenzeit*

Während der Regenzeit (Juni-Oktober) müssen die Mönche also an einem festen Ort wohnen. (Es gibt in Thailand 3 Jahreszeiten = rá-duu ฤดู, nämlich rá-duu-rǒwn ฤดูร้อน

= *Sommer*, März-Mai, rá-duu-fǒn ฤดูฝน = *Regenzeit* und rá-duu-nǎao ฤดูหนาว,

November-Februar). Im Süden Thailands zählt man nur zwei Jahreszeiten: nass und trocken.

(Sehr informativ ist das Büchlein *Understanding Thai Buddhism* von M.L. Manich Jumsai, 1980, Chalermnit Press, Bangkok.)

2012 wurden wegen Vergehens gegen die „Gebote“ 300 Mönche getadelt oder sogar exkommuniziert. Ein luxuriöses Leben sollte natürlich auch nicht geführt werden. Dennoch gab es in letzter Zeit Beschwerden gegen Mönche, die in dieser Hinsicht fehlten. Aber wie soll sich ein Mönch verhalten, dem als verdienstbringende Gabe ein Computer, iPhone, iPad, Auto oder gar ein Privatflugzeug zur Verfügung gestellt wird?



### **Buddhistische Mönche auf Reisen**

#### **Protzblitz**

Designergepäck und Reisen im Privatjet: Im Internet kursiert ein Video, das drei buddhistische Mönche bei einem äußerst komfortablen Trip zeigt. Im heimatlichen Tempel reagierte man gelassen, doch die Thailänder sind empört. [mehr...](#)

**Spiegel ONLINE 18.06.2013**

In [Thailand](#) leben laut offiziellen Angaben mehr als 61.000 Mönche. Sie haben sich einem Leben ohne materiellen Besitz in Armut und Gebet verschrieben. Doch Medien berichten immer wieder über Geistliche, die Drogen nehmen, Alkohol trinken, Geld verwetten und Prostituierte aufsuchen. Im vergangenen Jahr wurden deswegen 300 Mönche gerügt und einige sogar exkommuniziert.

Das Buddhismus-Amt sieht die Ursache für solch ungebührliches Auftreten auch in der Moderne. Zu Lebzeiten von Buddha habe es eben keine Autos oder Smartphones gegeben, erklärte Nopparat. Oft genug kämen die Luxusgeschenke von Buddhisten. "In vielen Fällen waren es die Anhänger, die den Mönchen den Luxus gaben. Manche kauften ihnen sogar Sportwagen." So soll auch in diesem Fall ein gläubiger Buddhist den Privatjet für die drei Mönche gechartert haben.

Im Heimatort der Mönche bemüht man sich unterdessen um Schadensbegrenzung - bislang eher wenig erfolgreich. Der Direktor des lokalen Buddhismus-Amtes in Si Sa Ket, Virood Chaipanna, sagte, er habe im Tempel vergeblich nach einem der Mönche gesucht. Die würdevolle Stellungnahme einer Sprecherin des Tempels hierzu: "Wir können das erklären, aber nicht jetzt." Der betroffene Mönch befände sich momentan erneut auf Reisen: Er sei auf "religiöser Tour" in Frankreich.

## Grammatik (Fragen, Zahlen, Vergangenheit)

Zunächst üben wir das Fragen nach einer gewissen Menge bzw. Anzahl von Objekten (Elementen), wenn es sich um abzählbare Gegenstände handelt.

**wie viel?** thâo-rài เท่าไหร่ = *wie viel?* (bei *wie alt?* benutzt man auch thâo-rài)

**wie viele?** gii ี่ + ZW = *wie viele?* (ZW = Zählwort der Objekte)

Hilfen in <http://www.thai-language.com/dict> unter „how much“

Fragen wir nach einer bestimmte Menge (Preis, Größe ...) einer nichtabzählbaren Sache, so setzen wir ans Ende der Frage das Fragewort **thâo-rai** เท่าไหร่.

a) **wie viel?**

**Wie viel kostet das?** an ní raakhaa thâo-rài khráp? อัน นี้ ราคาเท่าไหร่ ครับ

(wörtlich: diese Sache, Preis wie viel?) raakhaa ราคา = *Preis*

Vgl. <http://www.youtube.com/watch?v=5xrLU5JR1Eo>

**Für wie viel hast du es gekauft?** khun sùu thâo-rài khá? คุณ ซื้อเท่าไหร่ ค่ะ

**Wie alt sind Sie?** khun aayú thâo-rài? คุณ อายุเท่าไหร่ aa-yú อายุ = *Alter*

**Ich bin 79 Jahre alt.** phôm/chăn aayú jèt sîp gâao bpîi. ผม/ฉัน อายุ เจ็ดสิบเก้า ปี

(ich bin alt 79) 79 = jèt x sîp + gâao = jèt sîp gâao เจ็ดสิบเก้า (vgl. unten S.10)

Sprich gâao wie das kao von *Kakao* in „ich möchte doch Ka-ka:o!“.

**Wie viel kostet ein Telegramm nach Deutschland?**

sòng thoorálêek bpai yöö-ráman raakhaa thâo-rài khráp?

ส่ง โทรเลข ไปเยอรมัน ราคาเท่าไหร่ ครับ

sòng ึ่ง = *senden*; thoo-rá-lêek โทรเลข = *Telegramm*; bpai ไป = *nach*

yöö-rá-man เยอรมัน = *Deutschland*

**b) wie viele?**

Fragen wir nach einer Anzahl, so benutzen wir **gì** <sup>๓</sup> **กั** zusammen mit dem zu den Objekten gehörenden Zählwort (ZW, classifier). Zu ZW siehe *Benjawan...* I, S.217f und 43.

**Wie viele Bücher hast du?** khun mii nǎng~sǎm **gì** lêm? คุณ มี หนังสือ กั เล่ม

(Das g in **gì** <sup>๓</sup> **กั** wie g in gern. lêm เล่ม ist ZW für *Bücher, Kerzen, Messer* usw. ê klingt wie ä in *Lämmchen*.)

Statt Bücher könnte man natürlich andere Objekte setzen, zB. *Kinder* lûuk mit dem ZW khon: **wie viele Kinder haben Sie?** khun mii lûuk gì khon?

Im folgenden Satz benutzt man sogar zweimal khon:

**Wie viele thailändische Freunde hast Du?** (fragt eine Frau)

khun mii phûuan khon-thai **gì** khon khá?

คุณ มี เพื่อน คนไทย กั คน อะ

phûuan เพื่อน = *Freund*; khon-thai คนไทย = *Thailänder*; thai ไทย = *thailändisch*

**Wie viele Zimmer hat dieses Hotel?**

roong-rɛɛm ní mii hǒng gì roong khá?

โรงแรม นี้ มี ห้อง กั โรง อะ

roong-rɛɛm โรงแรม = *Hotel*; ZW = roong โรง; hǒng ห้อง = *Zimmer*

Auf S. 3 hatten wir folgenden Satz gesehen:

**Wie viele Menschen leben (aasâi) in diesem Land?** bprà~thêet ní mii khon

aasâi yùu **gì** khon? ประเทศ นี้ มี คน อาศัย อยู่ กั คน.

bprà~thêet ประเทศ = *Land*

**Große Zahlen (10 - 1.000.000)**

**Zahlen** sind sehr gut dargestellt in *Thai An Essential Grammar* von David Smyth, Routledge, London and New York, 2002.

Zahlen werden vorgesprochen in

[http://famdliflc.lingnet.org/products/thai/th\\_bc\\_LSK/default.html](http://famdliflc.lingnet.org/products/thai/th_bc_LSK/default.html)



Hier sind nochmals die Zahlen von 1-10, die wir bereits kennen (siehe Lekt.4):  
 (Man bildet Ordnungszahlen mit der Vorsilbe thîi **ที่**.)

- 0 ศูนย์ sūun
- 1 หนึ่ง nùeng (1. = thîi nùeng **ที่** หนึ่ง)
- 2 สอง sǎong (langes offenes o) (2. = thîi sǎong)
- 3 สาม sǎam (3. = thîi sǎam)
- 4 สี่ sii (wie *sie* mit ß: ßie)
- 5 ห้า hǎa
- 6 หก hò(k)
- 7 เจ็ด jè(t) (wie *Jet* , aber ohne t, bzw. nur angesetzt, aber nicht losgelassen)
- 8 แปด bpèet
- 9 เก้า khǎau
- 10 สิบ sǐp

Die Zahlen 12-19 werden regelmäßig mit sǐp + Zahl (2 bis 9) gebildet: 12 = สิบสอง sǐp-sǎong; 13 = sǐp-sǎam; ...; 19 = sǐp-khǎau. 11 wird unregelmäßig gebildet, nämlich mit èt statt nùeng: 11 = สิบเอ็ด sǐp-èt. 20 heißt yîi-sǐp, es hat also yîi anstelle von sǎong. 21 = ยี่สิบเอ็ด yîi-sǐp-èt; 22 = yîi-sǐp- sǎong ... 29 = yîi-sǐp- khǎau

Von 30 = sǎam- sǐp bis 90 = khǎau-sǐp ist alles regelmäßig:

สามสิบ	thirty (30)	sǎam-sǐp
สี่สิบ	forty (40)	sii-sǐp
ห้าสิบ	fifty (50)	hǎa-sǐp
หกสิบ	sixty (60)	hòk-sǐp
เจ็ดสิบ	seventy (70)	jèt-sǐp
แปดสิบ	eighty (80)	bpǎaet-sǐp
เก้าสิบ	ninety (90)	gǎo-sǐp
หนึ่งร้อย	one hundred (100)	nùeng-ráawy

100 = rỏi ร้อย oder หนึ่งร้อย nùng-rỏi

200 = sỏng-rỏi สองร้อย ... 900 = khâu- rỏi เก้าร้อย

1000 = phan พัน oder nùng-phan หนึ่ง พัน (eintausend)

10.000 = mùn หมื่น (60.000 = hòk mùn หก หมื่น)

100.000 = sẻn สอง sẻn (wie franz. „Seine“) 200.000 = sỏng sẻn สอง สอง

1.000.000 = (nùng) láan หนึ่ง ล้าน = 1 Million

### Beispiele:

Eine „große“ Zahl, z.B. 12.345 = zwölf tausend dreihundert fünfundvierzig, müssen wir in Thai in 10er-Schritten aufbauen, d.h. einmal zehntausend + zweimal tausend + dreimal hundert + viermal zehn + fünf. Wenn wir statt „mal“ ein x schreiben haben wir also:

12345 = (nùng x) mùn + sỏng x phan + sảm x rỏi + sủ x sip + hỏa

Natürlich sprechen wir die Mal- und Pluszeichen nicht aus, und die 1 (nùng) lassen wir bei mùn auch weg. Es bleibt demnach

12345 = mùn sỏng-phan sảm-rỏi sủ-sip hỏa

Entsprechend erhalten wir

123.456 = (nùng x) sẻn + sỏng x mùn + sảm x phan + sủ x rỏi + hỏa x sip + hòk (nùng) sẻn + sỏng-mùn + sảm -phan + sủ-rỏi hỏa-sủ hòk

oder besonders schön: หนึ่งแสนสองหมื่นสามพันสี่ร้อยห้าสิบหก

Bei 2.546.938 machen wir alles genauso wie bisher:

sỏng x láan + hỏa x sẻn + sủ x mùn + hòk x phan + gỏa x rỏi + sảm x sip + bpẻt

Beim Lesen lassen wir wieder alle Rechenzeichen weg.

Auf S.3 hatten wir schon einige große Zahlen, und auf S.4 sahen wir Zahl:

79 = jẻt x sip + gỏa = jẻt sủ gỏa เจ็ดสิบเก้า

Im Allgemeinen werden wir es aber selten mit „großen“ Zahlen zu tun haben. Meistens reicht es aus, wenn wir es bis 10 schaffen.

Hier einige **Beispiele**:

1. *Bitte einen Kaffee.* (Bitte Kaffee eine Tasse.)

khǎw gaa-fɛɛ nǎng thǔuai.

ขอ กาแฟ หนึ่ง ถ้วย. khǎw ขอ = höflich um etwas bitten; gaa-fɛɛ กาแฟ =

*Kaffee*; thǔuai ถ้วย ZW (Tasse)

2. *Bitte zwei Tickets nach Pattaya.* (Bitte Ticket nach P. zwei Stück.)

khǎw dtǔua bpai phát-thá~yaa sǎwng bai.

ขอ ตั๋ว ไป พัทยา สอง ใบ

phát-thá~yaa พัทยา (spr. phathəyaa); dtǔua ตั๋ว = *Ticket* (ZW ist bai ไป)

bpai ไป = *nach* (+Zielort). Ich will hier noch *von* = jàak จาก erwähnen.

*Ist es weit (glai) von Bangkok nach Ayutthaya?*

jàak grungthêep bpai à~yút-tá~yaa glai mái?

จาก กรุงเทพฯ ไป อโยธยา ไกล ไหม

กรุงเทพฯ grung-thêep = *Bangkok* (vgl. oben S.3); à~yút-tá~yaa อโยธยา = *Ayutthaya*

*Es ist ein weiter Weg.* glai mâak. ไกล มาก.

*Wie viele Kilometer?* glai gii gĩlooméet ไกล กี่ กิโลเมตร

gĩ-loo-méet กิโลเมตร = *Kilometer* oder kurz: gĩloo = กิโลเมตร

*Ungefähr 100 Kilometer.* raao-raao rǎw gĩloo. ราวๆ ร้อย กิโลเมตร

bprà~maan ประมาณ oder raao-raao ราวๆ = *ungefähr*; vgl. oben S.3

3. *Ich (f) werde bleiben (phák-yùu) in (thǐi) Bangkok (für) 4 Tage.*

dĩ-chǎn jà phák yùu thǐi grung-thêep sìi wan.

ดิฉัน จะ พักอยู่ ที่ กรุงเทพฯ สี่ วัน

phák-yùu พักอยู่ = *bleiben, wohnen*; thǐi ที่ = *in*; wan วัน = *Tag* (spr.: "wann)

In Thai gibt es keinen Ausdruck, der dem deutschen *für* entspricht. Man setzt die Zeitangabe einfach ganz nackt an den Schluss des Satzes.

4. *Er wartete (rǎw-yùu) 5 Stunden (lang) am Flugplatz.*

khǎo rǎw-yùu thǐi sà~nǎam-bin hǎa chũua-moong

เขา รออยู่ที่ สนามบิน ห้า ชั่วโมง

rǎw-yùu รออยู่ = *warten*; sà~nǎam-bin สนามบิน = *Flugplatz*;

chũua-moong ชั่วโมง = *Stunde*

## Vergangenheit mit m̂ua (Smyth S.195)

„Es war einmal“, nämlich in der 1. Lektion, S.11, als wir über die Vergangenheit mit **léo แล้ว** = *schon* gesprochen hatten. (Adverbiale Zeitbestimmungen stehen i. Allg. am Ende des Satzes, Satz 3 und 4 auf S.11. Bei besonderer Betonung aber auch am Anfang.)

Übrigens heißt „es war einmal“ gaa lá khráng n̄ng กาลครั้งหนึ่ง.

Heute möchte ich über die Vergangenheit mithilfe des „Zeit-Wortes“ **m̂ua** sprechen, das wir oben S.4 antrafen. Es hieß dort: „oft setzt man vor die vergangene Zeit noch **m̂ua** เมื่อ : *vor 5 Jahren* = (m̂ua) h̄a bpii maa léo (**เมื่อ**) ห้าปี มาแล้ว.“

(Grammatisch gehören léo und m̂ua zu den *Konjunktionen* (Bindewörtern), und zwar zu den *unterordnenden* Bindewörtern, die ein zeitliches Verhältnis der Nebensatzaussage zum übergeordneten Satz ausdrücken.)

In „*vor 5 Jahren* = **m̂ua** h̄a bpii **maa léo**“ erkennen wir das Schema dieser (manchmal) von m̂ua eingeleiteten Sätze: m̂ua + Zahl + Zeiteinheit + maa léo.

Anstelle von maa léo kann auch stehen ḡwɔn ก้อน oder th̄i léo oder maa ní.

M̂ua bezeichnet etwas Vergangenes. Z.B. wan-ní = *heute* und m̂ua-wan-ní = *gestern*. dtwɔn-cháao ดอนเช้า = *Morgen* → m̂ua wan ní dtwɔn-cháao = *gestern Morgen*

### Beispiele

*Gestern Morgen hatte ich einen Autounfall.*

m̂ua - wan-ní dtwɔn-cháao ph̄m mii ù-bàt-hèet r̄ót-yon khan

เมื่อวานนี้ ตอนเช้า ผม มี อุบัติเหตุ รถยนต์ คับ

m̂ua-wan-ní เมื่อวานนี้ = *gestern* (wan-ní = *heute*); ù-bàt-hèet อุบัติเหตุ = *Unfall*

ù-bàt-hèet r̄ót-yon อุบัติเหตุ รถยนต์ = *Autounfall*; khan คับ = ZW für r̄ót-yon

Die Erzählung „**Der kleine Prinz**“ beginnt ebenfalls mit einem Unfall:

*Vor sechs Jahren erlitt ich einen Unfall in der Wüste Sahara*

**m̂ua** hò(k) bpii **maa léo** ph̄m bprà~sòp ù-bàt-hèet t̄i tá~lee-saaí saa-haa-r̄aa

เมื่อหกปีมาแล้ว ผม ประสบ อุบัติเหตุ ที่ ทะเลทราย ซาฮารา

hò(k) หก = 6; bp̄ii ปี = Jahr; maa-lé̄eo มาแล้ว = vor; vor sechs Jahren หก ปี มาแล้ว  
 bprà~sòp ประสบ = erleiden; ù-bàt-dtì~hèet อุบัติเหตุ = Unfall  
 tá~lee-saai ทะเลทราย = Wüste; saa-haa-râa ซาฮารา = Sahara

Eine Thai-Übersetzung von „Le Petit Prince“ ist im Verlag VVB Laufersweiler erhältlich.

### Für bei Zeitangaben in Thai

Vorhin, S. 11, Satz 3, sagte ich: „In Thai gibt es keinen Ausdruck, der dem deutschen *für* entspricht. Man setzt die Zeitangabe einfach ganz nackt an den Schluss des Satzes. Nun gibt es allerdings eine Umschreibung von *für* + Dauer mit Hilfe von bpen weelaa เป็น เวลา (sein Zeit) oder dâai ด้าย = können, erhalten .. (nur für vergangene Zeiten)

### Beispiele

1. Sie möchte vier Jahre (lang) studieren.

khǎo jà riian bpen weelaa sì bp̄ii.

เขา จะ เรียน เป็น เวลา สี่ ปี

2. Ich (f) habe 15 Monate lang Englisch unterrichtet.

dì~chǎn sǎwn phaa-sǎa-ang-grit (maa) dâai sìp-hâa duuan lé̄eo

ดิฉัน สอน ภาษาอังกฤษ (มา) ได้ สิบ ห้า เดือน แล้ว

dì~chǎn ดิฉัน = ich (f); sǎwn สอน = unterrichten; phaa-sǎa-ang-grit ภาษาอังกฤษ =

Englisch; duuan เดือน = Monat; lé̄eo แล้ว = schon; maa มา = kommen

### Wiederholung

ร้านอาหารอยู่ที่ไหนครับ	rá:n'a:hǎ:n yù: thî:nǎy khráp ♪
Where's the hotel?	
โรงแรมอยู่ที่ไหนครับ	ro:ŋræ:m yù: thî:nǎy khráp ♪
Where's the railroad station?	
สถานีรถไฟอยู่ที่ไหนครับ	sàthǎ:ni:rótfay yù: thî:nǎy khráp ♪
Where's the toilet?	
ส้วมอยู่ที่ไหนครับ	sûam yù: thî:nǎy khráp ♪

[It]'s to the right.	
อยู่ทางขวามือครับ	yù: tha:ŋ khwǎ: my: khráp ฅ
[It]'s to the left.	
อยู่ทางซ้ายมือครับ	yù: tha:ŋ sá:y my: khráp ฅ
[It]'s ahead.	
อยู่ข้างหน้า	yù: khâŋnâ: ฅ
[It]'s here.	
อยู่ที่นี่	yù: thî:nî: ฅ
[It]'s there.	
อยู่ที่นั่น	yù: thî:nân ฅ
[It]'s over there.	
อยู่ที่โน่น	yù: thî:nô:n ฅ

Aus <http://www.seasite.niu.edu/thai/spokenthai/unit1/default.htm>

Hier ist noch eine interessante Seite:

<http://www.lyndonhill.com/FunThai/CONTENTS.html>

zuerst <http://www.lyndonhill.com/FunThai/conversion.html> lesen.